

# cineclub

Programm  
Frühjahr 2024



## Das Programmkino für Leutkirch und Umgebung

Centraltheater Leutkirch | Bachstraße 10 | Tel. 07561/70336  
cineclub@inallermunde.de | www.kino-leutkirch.de

## März | April | Mai 2024



### Öffnungszeiten / Preise Kino:

Donnerstag – Sonntag | 20.00 h | 8,00 Euro  
Familienfilm am Sonntag | 15.00 h | 5,00 Euro

(Bitte beachten:

1 Euro Überlänge-Zuschlag ab 140 Minuten Laufzeit)

Einlass: 1/2 Stunde vor Filmbeginn.

Larifari- und cineclub-

Mitglieder erhalten 1 Euro Ermäßigung.

© Foto: Bruno Kicker, Leutkirch

Vielen Dank an unsere Sponsoren...

[www.kino-leutkirch.de](http://www.kino-leutkirch.de)

elobau

Leutkirch  
im Allgau

brunokickner  
studio für werbefotografie

inallermunde  
design und kommunikation

cineclub  
IM CENTRALTHEATER

**Basierend auf einer wahren Geschichte**

## 1 Eine Million Minuten

Sehr berührender Film mit Star-Besetzung



**Tragikomödie | D 2023 | FSK 0 | 125 Min.**

Ein kindlicher Wunsch wird zum Leitmotiv für eine ganze Familie: Das Paar Vera (Karoline Herfurth) und Wolf (Tom Schilling) lebt in Berlin zusammen mit ihrer fünf Jahre alten Tochter Nina und ihrem ein Jahr alten Sohn Simon ein vordergründig glückliches Leben. Eingebunden in ein familienorientiertes System, aber auch der anstrengende Spagat zwischen Beruf, Karriere und Familie reibt das Paar zusehends auf. Als bei der kleinen Tochter Nina eine Störung der Feinmotorik und Koordination diagnostiziert wird, gerät das Lebensmodell der Familie ins Wanken. Der daraufhin von Nina geäußerte Wunsch nach einer Million Minuten, die sie gemeinsam nur mit schönen Dingen verbringen könnten, öffnet ihrem Vater Wolf die Augen. Womöglich sind eine Million Minuten wertvoller als eine erfolgreiche Karriere. So begibt sich die Familie 694 Tage – eben eine Million Minuten – auf die Reise ihres Lebens.

**Do. – So. | 29.2. – 3.3. | 20 h**

**Sonderveranstaltung**

## 2 Vandana Shiva

... nur 1 Tag

**Ein Leben für die Erde**



**Dokumentation | USA 2022 | FSK 12 | 82 Min.**

Der Film „Vandana Shiva – Ein Leben für die Erde“ erzählt die Lebensgeschichte der Öko-Aktivistin Dr. Vandana Shiva, die zu einer Ikone der regenerativen Landwirtschaft wurde. Sie stellt sich den Saatgutkonzernen und der industriellen Landwirtschaft entgegen und inspiriert weltweit zu einer Agrar- und Ernährungswende. Ihr engagiertes Wirken für ein Umdenken in diesem Bereich brachte ihr den alternativen Nobelpreis ein. Welche Macht üben die Saatgutkonzerne aus und welche Alternativen könnte es geben?

Im Anschluss an die Filmvorführung sprechen wir mit Experten und Praktikern, u.a. Saatgutaktivist Patrick Kaiser von tatgut.de über mögliche Lösungen für Landwirtschaft und Gesellschaft.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei – Bitte Anmeldung unter [www.lena-forum.de](http://www.lena-forum.de).

**Mittwoch | 6. März | 19.30 h**

In Zusammenarbeit mit der elobau-Stiftung Leutkirch

**Am Do. läuft der Film im jap. Original mit dt. UT**

## 3 Perfect Days

Ein neues Meisterwerk von Wim Wenders



**Tragikomödie | D/Japan | FSK 0 | 125 Min.**

Hirayama (Koji Yakusho) scheint mit seinem einfachen Leben als Toilettenreiniger in der japanischen Metropole Tokio vollkommen zufrieden zu sein. Außerhalb seines stark strukturierten Alltags genießt er seine Leidenschaft für Musik und Bücher. Er hört noch alte Kassetten und liest aus abgegriffenen Taschenbüchern. Außerdem ist er fasziniert von Bäumen und hält besonders interessante Exemplare mit seiner Kamera fest. Eine Reihe unerwarteter Begegnungen enthüllt jedoch nach und nach mehr über seine Vergangenheit und die Gründe, warum die Einfachheit seines täglichen Lebens ihm das ersehnte Glück zu geben scheint.

Mit seinen klaren, bewusst einfachen und reduzierten Bildern, der Stille und einem faszinierenden Protagonisten ist „Perfect Days“ eine Feier des Lebens, ein Lob des Einfachseins und eine überaus liebevolle Apologie des Außenseitertums.

**Do. – So. | 07. – 10.03. | 20 h**

Am Do. läuft der Film im japanischen Original mit UT

**Starkes, intensives Kino aus Deutschland**

## 4 Stella

Der Film basiert auf wahren Begebenheiten



**Kriegsdrama | D 2023 | FSK 16 | 121 Min.**

Die junge Stella Goldschlag (Paula Beer) wird auf ihrer jüdischen Schule in Berlin von praktisch allen Jungs angeheimelt. Das blonde Mädchen träumt davon, irgendwann einmal als Jazz-Sängerin eine große Karriere aufs Parkett zu legen und mit ihrer Stimme berühmt zu werden. Ihr seit der Machtergreifung der Nazis im Jahr 1933 ohnehin schon bedrohtes Leben wird schließlich ins absolute Chaos gestürzt, als sie inmitten der Wirren des Zweiten Weltkrieges 1943 zusammen mit ihrer Familie in den Untergrund flüchten muss, um der mörderischen Hand der Nazis zu entgehen. Sie wird an die Gestapo verraten und gefoltert. Die Nationalsozialisten machen aus ihr eine sogenannte „Greiferin“. Damit weder sie noch ihre Familie in das Vernichtungslager nach Auschwitz deportiert werden, muss Stella andere Juden ans Messer liefern. Bis zum Kriegsende 1945 hat Stella so unzählige jüdische Mitbürger an die Gestapo ausgeliefert.

**Do. – So. | 14. – 17.03. | 20h**

**Am Do. läuft der Film im frz. Original mit dt. UT**

## 5 Black Friday for Future

Eine neue sehr originelle französische Komödie



**Komödie | FR 2023 | FSK 12 | 120 Min.**

Den Planeten retten oder lieber sich selbst? Albert und Bruno sind bis zum Hals verschuldet und halten sich meist nur mit windigen Aktionen über Wasser. Eher durch Zufall und von Freibier angelockt, landen sie auf der Versammlung junger Umweltaktivisten. Mit den Idealen der Protestierenden können sie zwar wenig anfangen, mit der engagierten Führerin Cactus dafür umso mehr. Kurzerhand versuchen die beiden, den Tatendrang der Gruppe für ihre eigenen Ziele zu nutzen – und sei es nur, indem sie blockierte Autofahrer gegen Geld passieren lassen. Doch es dauert nicht lange und ihr falsches Spiel droht aufzubliesen.

Nach ihrem Kinohit „Ziemlich beste Freunde“ inszenieren Olivier Nakache und Éric Toledano eine ebenso originelle wie warmherzige Komödie, in der Black-Friday-Rabattschlachten auf Fridays-for-Future-Ideale treffen. Ein hinreißendes Ensemble und viel Witz.

**Do. – So. | 21. – 24.03. | 20h**

**Am Donnerstag läuft der Film im frz. Original mit UT**

**Mehrfach ausgezeichnet**

## 6 Leere Netze

Ein Portrait der jungen Generation im Iran



**Drama | D/Iran 2023 | FSK 12 | 102 Min.**

Amir (Hamid Reza Abbasi) und Narges (Sadaf Asgari) wollen endlich heiraten und ein gemeinsames Leben aufbauen. Im Weg stehen den beiden jedoch die iranischen Traditionen. Die verlangen von Amir, einen Brautpreis für Narges zu bezahlen. Doch der Preis ist viel zu hoch. Um das Geld aufzutreiben, sucht Amir Arbeit und landet so bei einer kleinen Fischerei an der Küste des Kaspischen Meeres. Schnell wird klar, dass die Arbeit dort nicht immer mit beiden Füßen auf dem Boden des Gesetzes steht, als er mit in illegale Kaviar-Wilderei hereingezogen wird. Irgendwann scheint es für Amir kein Zurück mehr zu geben – und das setzt die gemeinsame Zukunft mit Narges aufs Spiel.

„Leere Netze“ schildert eine Liebesgeschichte, die an den äußeren Umständen zu zerbrechen droht – im Stil von tragischen Stoffen wie „Tristan und Isolde“ und „Romeo und Julia“.

**Do. – So. | 28. – 31.03. | 20h**

**Filmgespräch mit Filmpreisräth ... jeweils 2 Tage**

**👉 Beyond Tradition**

**Kraft der Naturstimmen**



**Dokumentation | CH 2023 | FSK 0 | 100 Min.**

Für den Appenzeller Naturjodler Meinrad Koch ist es ein Balanceakt zwischen altbewährten Ritualen und mutiger Innovation. Auf seiner Suche nach einem offenen Verständnis von Tradition tauscht sich Meinrad im norwegischen Teil von Sápmi mit der aufsteigenden Jokeirin Marja Mortensson über ihre jodelartige und ursprünglich schamanistische Gesangskultur aus, die jahrhundertlang verboten war und die Marja nun wiederbelebt. Für Marja ist Tradition ein Mittel, um der Minderheit der Sami eine Stimme zu geben. Im georgischen Rustavi trifft Meinrad die Musikstudentin Ninuca Kakhiani. Seit ihrer Kindheit singt sie im international bekannten Jugendchor Tutarchela. Sie ist nicht nur mit den traditionellen Gesängen und dem georgischen Jodeln gross geworden, sondern hat auch gelernt, über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen und sich mit Musikkulturen jenseits ihrer eigenen zu beschäftigen. Der neue Film vom Team „Im Berg dahom“.

**Do.+Fr. | 04.+05.04. | 20 h**  
Produzent Thomas Rickenmann ist im Kino anwesend

**Dokuwoche mit Filmgespräch ... jeweils 2 Tage**

**👉 3 Filme gegen rechts**

in Zusammenarbeit mit „Demokratie leben“



**Dokumentation | D 2023 | FSK o.A. | 88 Min.**

Seit seinem Film „Leni muss fort“, dem Buch über „Gabi“, das reale Vorbild für die kleine „Leni“ und die Ausstellung „Geliebte Gabi“ beschäftigt sich Leo Hiemer mit der Zeit des Nationalsozialismus in der Region. Jetzt hat er drei Filme zum Thema zu einem abendfüllenden Programm zusammengestellt:  
**Wally Koch.** Das Schicksal meiner Mutter Veronika Zettler (1896-1945). Wally Koch erzählt, wie ihre Mutter 1944 in Oberthingau wegen Wehrkraftzersetzung verhaftet wurde und im Gefängnis Kaufbeuren verstarb ist.  
**Kann Spuren von Nazis enthalten.** Leo Hiemer in Memmingen auf Spurensuche nach Opfern der NS-Herrschaft, er lässt Zeitzeugen, Historiker und Experten zu Wort kommen.  
**Hitler in Landsberg.** Sein ehemaliger Wärter (gespielt von Ernst Konarek) erzählt von Hitlers Festungshaft in Landsberg am Lech, wo er „Mein Kampf“ verfasste, von den 30ern, als die Hitler-Zelle Kultstatus erhielt und von den harten Haftbedingungen für Hitler-Gegner.

**Sa.+So. | 06.+07.04. | 20 h**  
Regisseur Leo Hiemer ist zum Filmgespräch anwesend

**Am Do. läuft der Film im frz. Original mit dt. UT**

**👉 Geliebte Köchin**

Französisches Gourmet-Kino mit Juliette Binoche



**Romanze/Drama | F 2023 | FSK 6 | 136 Min.**

Ganze 20 Jahre kocht Eugénie (Juliette Binoche) bereits für den berühmten Gastronomen Dodin Bouffant (Benoit Magimel). Nach dieser langen Zeit ist aus ihrer anfänglich rein geschäftlichen Beziehung mehr geworden. Aus der gemeinsamen Liebe für gutes Essen entstand eine warmherzige Liebe füreinander. Dodin möchte Eugénie schließlich zu seiner Frau machen. Doch sie denkt erstmal gar nicht ans Heiraten und möchte sich ihre Freiheit bewahren. Also heckt Dodin einen verführerischen Plan aus, für den er sich selbst an den Herd stellen muss...

Die Liebesgeschichte ist hier nur das Salz in der Suppe. Denn „Geliebte Köchin“ bedient gar nicht das Romantik-Genre, sondern die ganz hohe Kunst des Kochfilms! Der Film erhielt in Cannes den Regie-Preis – und die Bilder sind ein einziger Genuss!

**Do.–So. | 11.–14.04. | 20 h**  
Am Donnerstag läuft der Film im frz. Original mit dt. UT

## 11 Bob Marley: One Love

Tolles Musik-Biopic um den Reggae-Künstler



**Musik-Biopic | USA 2024 | FSK 12 | 107 Min**

1976: Auf Jamaika herrschen bürgerkriegsähnliche Zustände. Um für Frieden und Verständigung unter seinen Landsleuten zu werben, kündigt Bob Marley ein großes Gratis-Konzert in der Hauptstadt Kingston an. Kurz vor dem Termin dringen jedoch bewaffnete Männer in das Haus ein, in dem der Reggae-Star mit seiner Frau Rita, den gemeinsamen Kindern sowie einigen Freunden lebt. Ohne zu zögern schießen die Kerle wild um sich. Es gibt zwar mehrere Schwerverletzte, aber zum Glück keine Toten. Um seine Familie und seine Band in Sicherheit zu bringen, stimmt Marley zu, mit ihnen übergangsweise nach London umzuziehen. Dort nimmt er „Exodus“ auf, sein musikalisch als auch in Bezug auf seine Message wichtigstes Album, mit dem er endgültig zum globalen Superstar aufsteigt. Die unverändert heikle Situation in seiner Heimat lässt ihn aber ebenso wenig zur Ruhe kommen wie eine bald immer hartnäckiger ankündigende Erkrankung ...

**Do./Sa./So. | 18./20./21. | 20 h**

Am Freitag findet der „Afrika-Abend“ im Kino statt

## 12. Afrika-Abend mit Tukolere Wamu e.V.

### 11 Schulen dieser Welt

Filmabend mit Rahmenprogramm + Ausstellung



**Dokumentation | F 2019 | FSK o.A. | 82 min.**

„Schulen dieser Welt“ erzählt die Geschichte von Svetlana, Sandrine und Taslima. Die drei Lehrerinnen unterrichten Kinder und Jugendliche an Orten, die für „normalen“ Unterricht kaum zugänglich sind – in einem Nomadenzelt unter der Schneedecke Sibiriens, in einer Hütte im Buschland Burkina Fasos und auf einem Schulboot in Bangladesch. Dabei teilen sie ein gemeinsames Ziel: ihren SchülerInnen durch Bildung den Weg in eine bessere Zukunft zu ermöglichen. Sie machen aus ihrer Mission ein wahres Abenteuer und gehen dabei weit über das bloße Unterrichten hinaus: Mit Entschlossenheit und Freude bringen sie Kindern das Lesen und Schreiben bei, klären auf, kämpfen für Chancengleichheit und bewahren uralte Kulturen.

„Dieser Film ist eine Liebeserklärung an alle Lehrerinnen und Lehrer“ beschreibt die Erzählerstimme Dennesch Zoudé das Anliegen des Films.

**Freitag | 19. April | 20 h**

Sondervorstellung mit dem Verein Tukolere Wamu

## Zur Info: am Freitag, 26.04. mit Filmgespräch

### 12 Roxy

Pechschwarze Komödie mit Devid Striesow



**Thriller/Komödie | D 2023 | FSK 16 | 104 Min.**

Thomas Brenner (Devid Striesow) ist in seinen Vierzigern und arbeitet als Taxifahrer. Am liebsten wäre er für die ganze Welt unsichtbar. Deswegen passt es ihm auch gut in den Kram, dass sein Leben weder Aufregung noch Überraschungen bietet. Jedenfalls vorerst, denn als eines Tages eine Gruppe von russischen Männern samt dem Kampfhund „Roxy“ in sein Taxi steigt, ändert sich das Leben von Thomas schlagartig. Der Chef der Gruppe, Levan ist ein berüchtigter Waffenschlepper, der sich auf der Flucht befindet, nachdem er den Fehler begangen hat, sich mit den falschen Leuten anzulegen. Eine äußerst ansprechende und beeindruckende Krimi-Komödie von Dito Tsintsadze.

Der geborene Georgier lebt seit vielen Jahren in Deutschland. Für sein filmisches Werk ist er mehrfach ausgezeichnet worden.

Am Freitag findet im Anschluss des Films ein Filmgespräch mit dem Produzenten statt.

**Do. – So. | 25. – 28.04. | 20 h**

Produzent Thomas Niessner ist am Freitag anwesend

Am Do. läuft der Film in frz./ital. Original mit dt. UT  
**03 Maria Montessori**

Das Leben und Schaffen der Reformpädagogin



**Historiendrama | F/1 2024 | FSK 6 | 101 Min.**

1901 beschließt die junge Maria Montessori ihren Sohn zurückzulassen und sich auf eine Bildungsreise zu begeben. Was sie allerdings nicht ahnt, ist, dass ihre Vorstellungen von Bildung eine Revolution in der Pädagogik auslösen werden. Sie entwickelt ein Konzept, das es Kindern mit Behinderung ermöglicht, einen besseren Zugang zu Lerninhalten zu erhalten. Sie ist der festen Überzeugung, dass man mit Liebe und Verständnis jedes Kind lehren kann. Ihr Ansatz ist die Aufmerksamkeit auf die individuellen Bedürfnisse und Fähigkeiten jedes einzelnen Kindes zu lenken um es im Rahmen seiner Möglichkeiten zu schulen. Sie eröffnet für diese Zwecke ein Institut zusammen mit ihrem Partner Montesano, der die Lorbeeren ihrer Arbeit erntet. Als sie eines Tages die Tochter der Prostituierten Lili d'Alengy bei sich aufnimmt, entsteht ein enges Band zwischen ihr und der jungen Mutter, das es ihr ermöglicht, an sich selbst und ihre Ideen zu glauben.

**Do.-So. | 02.-05.05. | 20h**  
Am Donnerstag läuft der Film in frz./ital. OmU

Top aktuell  
**14 Andrea lässt sich scheiden**

Der neue Film von und mit Josef Hader



**Tragikomödie | A 2024 | FSK 6 | 93 Min.**

Andrea (Birgit Minichmayr) arbeitet als Polizistin in einem kleinen Ort mitten in Niederösterreich. Als sie beschließt, sich endlich von ihrem Mann Andy (Thomas Stipsitz) scheiden zu lassen und eine neue Stelle in St. Pölten anzutreten, zieht ihre Entscheidung die Missgunst des halben Dorfes nach sich. Wie kann sie sich nur in den Augen aller ach so tollen Andy scheiden lassen? Die Situation wird noch vertrackter, als eines Abends Andy betrunken vor ihr Auto läuft und dabei ver stirbt. Weil Andrea ihren Job nicht verlieren will, beschließt sie, den Unfall zu verheimlichen. Umso überraschter ist sie, als plötzlich der Religionslehrer Franz (Josef Hader) behauptet, hinterm Steuer gesessen zu haben...

Der neue Film des österreichischen Kabarettisten, Schauspielers und Filmemachers Josef Hader („Wilde Maus“) ist eine düstere und lakonische Komödie.

**Do.-So. | 09.-12.05. | 20h**

Am Do. läuft der Film in span. Original mit dt. UT  
**15 Radical -**

**Eine Klasse für sich**



**Drama | Mexiko 2024 | FSK 12 | 126 Min.**

In der Grenzstadt Matamoros unweit von Texas gelten die Schüler der Jose-Urbieta-Lopez-Grundschule als die leistungsschwächsten in ganz Mexiko. Der neue Lehrer Sergio Juaréz übernimmt den Unterricht für die sechste Klasse und überrascht bereits in der ersten Unterrichtsstunde mit seinen „radikalen“ Lehrmethoden. Statt auf Disziplin und Härte zu beharren, begegnet er seinen Schützlingen mit Empathie und Offenheit. Langsam beginnen die Schüler und Schülerinnen Hoffnung zu finden in einer scheinbar aussichtslosen Welt. Denn in Matamoros sind Korruption und Gewalt bereits bei Kindern an der Tagesordnung. Slums, Mülldeponien und die Waffengewalt liefern wenige Perspektiven auf ein erfülltes wie glückliches Leben. Mit dem unkonventionellen Lehrplan trifft Sergio hingegen den Nerv der Kinder. Von Unterstützung und Akzeptanz fehlt im Lehrerzimmer jedoch jegliche Spur und Sergio muss einen Kampf gegen Windmühlen ausfechten.

**Do.-So. | 16.-19.05. | 20h**  
Am Donnerstag läuft der Film in span. Original mit UT

**Der Roman behrte über 5 Millionen Leser!**

## 🎬 Der Zopf

Nach dem Bestseller von Laetitia Colombani



**Tragikomödie | F/18 2024 | FSK 6 | 119 Min.**

Indien: Smita träumt davon, dass ihre Tochter in die Schule gehen und so dem Elend, in dem sie als „Unberührbare“ leben muss, entkommen kann. Italien: Giulia arbeitet in der Perückenwerkstatt ihres Vaters. Als dieser nach einem Unfall im Koma liegt, muss Giulia den Betrieb übernehmen und stellt dabei fest, dass das Familienunternehmen hoch verschuldet ist. Kanada: Die renommierte Anwältin Sarah soll zur Partnerin der Kanzlei befördert werden, als sie erfährt, dass sie schwer krank ist.

Drei Leben, drei Frauen, drei Kontinente – drei Schicksale, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Obwohl Smita, Giulia und Sarah sich nie begegnet sind, sind ihre Leben auf bewegende, einzigartige Weise miteinander verwoben.

Eine emotional packende filmische Ode an die Kraft der Frauen und den hohen Wert der Solidarität.

**Do.–So. | 23.–26.05. | 20h**

**Familienfilm im März:**

## 1 Wonka

Magisches Kino für Groß und Klein!



**Fantasy | USA 2023 | FSK 0 | 117 Min.**

Bereits in jungen Jahren träumt Willy Wonka (Timothée Chalamet) von seinem eigenen Schokoladengeschäft. Deshalb hat er auch viel Zeit damit verbracht, um die Welt zu reisen und an verschiedensten Orten seine Techniken zu verbessern. Doch bevor alles überhaupt richtig in Gang kommen kann, ist es schon fast wieder aus mit dem Traum vom eigenen Laden. Denn das mächtige Schokoladenkartell legt dem exzentrischen Wonka jede Menge Steine in den Weg. Aber ohne die Erlaubnis des Kartells geht nun mal leider gar nichts, die Ladentür muss verschlossen bleiben. Aber Wonka lässt sich auch davon nicht unterkriegen. Er sprudelt regelrecht vor Ideen, wie er seine schokoladigen Leckereien trotzdem unter Volk bringen kann. Alleine ist er dabei auch nicht. Die kleine Noodle (Calah Lane) ist ebenfalls mit dabei. Außerdem kann Wonka auf die Unterstützung der skurrilen Ompa Loompas setzen.

**So. | 03./10./17./24.03.**

**Am Ostersonntag findet keine Vorführung statt.**

**Familienfilm im April: ... jeweils 15 Uhr**

## 2 Die Chaos-Schwestern und Pinguin Paul



**Komödie | D 2023 | FSK 0 | 100 Min.**


Die Schwestern Livi, Tessa, Malea und Kenny sind das personifizierte Chaos. Dabei könnten sie unterschiedlicher nicht sein. Es scheint, als ob ihre einzige Gemeinsamkeit ihr Nachname ist. So versuchen sie, sich größtenteils aus dem Weg zu gehen und so wenig wie möglich miteinander zu unternehmen – schließlich kann man sich seine Familie nicht aussuchen. Doch plötzlich zwingt sie ein unverhoffter Gast – der tanzende Pinguin Paul – zusammen an einem Strang zu ziehen. Paul ist aus dem Zoo entführt worden und nun irgendwie bei den Schwestern zu Hause gelandet. Schon bald finden die vier heraus, dass hinter der tierischen Entführung das Zauberer-Duo Mary und Marc steckt. Mit Paul wollten die beiden ihre Karriere, die gerade eher einem sinkenden Dampfer gleicht, noch einmal retten. Für Livi, Tessa, Malea und Kenny ist jedoch klar, dass Paul nicht in die Hände von ein paar Mächtgem-Magiern, sondern in den Zoo gehört...

**So. | 07./14./21./28.04.**

**Info: Von Mai bis Sept. zeigen wir keinen Familienfilm**



**Dein Arbeitgeber  
in der Region**

**elobau**   
sustainable solutions

**Besuche uns  
auf unserer  
Website!**



[elobau.de/karriere](https://elobau.de/karriere)



**Wir ♥  
Heimat.**

**Deshalb fördern wir mit  
Spenden und Sponsoring  
die Kultur in unserer Region.**

[www.ksk-rv.de/wir](https://www.ksk-rv.de/wir)

 **Kreissparkasse  
Ravensburg**